

Jahrestagung der Fachgruppe

Neujustierung der Journalistik/Journalismusforschung in der digitalen Gesellschaft Journalismus und Wissenschaft im Wandel

18. – 20. September 2019

an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Tagungsräume im ehemaligen Kapuzinerkloster, Kapuzinergasse 2, 85092 Eichstätt

Mittwoch, 18. September 2019

9:00 – 12:30 Uhr, anschließend vertiefte Arbeit in thematischen Kleingruppen

Methodenworkshop: Automatisierte Inhaltsanalyse

Organisation: Nachwuchsnetzwerk Journalismusforschung (NaJoFo)

Ansprechpartner*innen: Karin Boczek (TU Dortmund, karin.boczek@tu-dortmund.de), Valerie Hase (Universität Zürich, v.hase@ikmz.uzh.ch), Julius Reimer (Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI), Hamburg, j.reimer@hans-bredow-institut.de).

12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause** (mit Catering)

13:30 – 18:00 Uhr

Doktorand*innenworkshop

Organisation: Fachgruppe und Nachwuchsnetzwerk

Ansprechpartner: Daniel Nölleke, Universität Wien

19:00 – ca. 23:00 Uhr **Get-together**

Wirtshaus „Zum Gutmann“, Am Graben 36 (<http://gutmann-eichstaett.de>)

Donnerstag, 19. September 2019

9:00 – 9:15 Uhr **Begrüßung**

Gabriele Gien, Präsidentin der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Nina Springer, Södertörn University, Stockholm, Sprecherin der Fachgruppe Journalistik
/Journalismusforschung

9:15 – 9:30 Uhr **Einführung**

Klaus Meier, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Zur Neujustierung der Journalistik/Journalismusforschung in der digitalen Gesellschaft

9:30 – 10:45 Uhr **Panel 1**

Moderation: Valerie Hase, Universität Zürich

Anna-Lena Wagner & Wiebke Möhring, Technische Universität Dortmund

Eine weitgehend unbekannte Größe: ‚Freie‘ im Lokalen. Theoretische und methodische Herausforderungen eines neuen Forschungsprojekts

Tanja Evers, Pamela Noelleke-Przybylski & Klaus-Dieter Altmepfen, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Catch me, if you can – Journalismus als Berufsfeld und Forschungsgegenstand im Wandel: Eine Analyse der Aufgaben und Kompetenzen in Stellenanzeigen deutscher Medienunternehmen

Annett Heft, Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft & Freie Universität Berlin

Transnationale Journalismus-Netzwerke ‚from below‘. Charakteristika grenzüberschreitender journalistischer Kooperation in vergleichender Perspektive

10:45 – 11:15 Uhr **Pause**

11:15 – 12:30 Uhr **Panel 2**

Moderation: Karin Boczek, Technische Universität Dortmund

Andreas Hepp, Universität Bremen, & Wiebke Loosen, Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI), Hamburg

Neujustierung holistisch gedacht — und gemacht: Feldbeobachtung, Theorieentwicklung, Forschungspraxis in der Journalismusforschung

Julius Reimer, Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI), Hamburg

„A beautiful but dangerous beast“? Herausforderungen und Potenziale interdisziplinärer Forschung am Beispiel von Kollaborationen mit der Informatik in der anwendungsorientierten Journalismusforschung

Bernadette Uth, Laura Badura, Bernd Blöbaum & Katherine M. Engelke, Universität Münster

Institutionalisierte Interdisziplinarität: Chancen und Herausforderungen für die Neujustierung der Journalismusforschung

12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause** (mit Catering)

13:30 – 14:45 Uhr **Panel 3**

Moderation: Christian Nuernbergk, Universität Trier

Juliane Lischka, Universität Zürich

Das Verhandeln konkurrierender institutioneller Logiken im Journalismus

Pascal Schneiders, Universität Mainz

Unter Druck. Institutionenökonomische Erklärungsansätze für den Wandel von Journalismus und Medien

Jakob Henke, Technische Universität Dortmund

Land der unbegrenzten Möglichkeiten: Die Selektion von Online-Nachrichten aus Nutzerperspektive

14:45 – 15:15 Uhr **Pause**

15:15 – 17:30 Uhr **Workshop/Thesencafé: Innovationen der Journalist*innenausbildung**

Moderation: Petra Werner, Technische Hochschule Köln

mit folgendem Input:

Lisa Bolz, Universität Sorbonne Paris: *Cybermobbing im Journalismus und die Rolle der Wissenschaft. Das Beispiel der LOL-Liga*

Ralf Hohlfeld & Michael Sengl, Universität Passau: *Konsequent konvergent: „Journalistik und Strategische Kommunikation“ als Antwort auf den Medienwandel*

Julia Lück, Universität Mainz: *Methoden- und Statistikausbildung in deutschen Journalismusstudiengängen*

Klaus Meier & Jonas Schützeneder, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt: *Transfer zwischen Forschung und Redaktionen im Journalistikstudium*

Marc-Christian Ollrog, Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel: *Der Theorie-Praxis-Reißverschluss klemmt: Die gefährdete Balance der Journalismusausbildung*

Klaus Ott, Süddeutsche Zeitung: *Schülermedientag. Journalist*innen und Studierende in die Schulen*

Petra Weber, Technische Universität Dortmund: *Neues Lehrmodell Kulturjournalismus*

17:45 – 18:15 Uhr **Mitgliederversammlung**

ab 19:00 Uhr **Austausch** mit Buffet und Musik

Tartufo Kellerbar, Marktplatz 22

Freitag, 20. September 2019

9:00 – 10:15 Uhr **Dialog-Keynote, inkl. Diskussion**

Digitale Gesellschaftsrelevanz. Zwei Schlüsselvorträge zur Neujustierung der Journalistik/Journalismusforschung

Moderation: Christoph Neuberger, Ludwig-Maximilians-Universität München

Klaus-Dieter Altmeppen, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Annika Sehl, Universität der Bundeswehr München

10:15 – 10:45 Uhr **Pause**

10:45 – 12:00 Uhr **Panel 4**

Moderation: Maja Malik, Universität Münster

Christoph Raetzsch & Margreth Lünenborg, Freie Universität Berlin

Performative Öffentlichkeiten: Eine praxistheoretische Positionierung der Journalismusforschung

Sebastian Pranz & Marlis Prinzing, Hochschule Macromedia Stuttgart/Köln
Deliberativer „Plattform-Journalismus“ – Wunsch oder Wirklichkeit? Explorative Analyse und Theoriekonzept

Christian-Mathias Wellbrock & Marvin Wolfram, Universität Köln
Journalistenpreise als Qualitätssignale: Nachfrageeffekte des Grimme-Preises

12:00 – 12:15 Uhr **Pause**

12:15 – 13:30 Uhr **Panel 5**

Moderation: Sonja Kretzschmar, Universität der Bundeswehr München

Claudia Riesmeyer, Ludwig-Maximilians-Universität München, Liane Rothenberger, Technische Universität Ilmenau, Annika Sehl, Universität der Bundeswehr München & Cordula Nitsch, Universität Düsseldorf

Zwischen Anspruch und Bewertung. Die Normativität der deutschen und internationalen Journalismusforschung zwischen 1970 und 2014

Alexander Godulla, Cornelia Wolf & Rosanna Planer, Universität Leipzig

Die normative Legitimierung von digitalen Langformen im Journalismus. Ein Literaturüberblick zu zentralen Argumenten und Diskursen

Daniel Nölleke & Phoebe Maeres, Universität Wien

*Von Illusio und Desillusio: Erfüllte und enttäuschte Erwartungen preisgekrönter junger Journalist*innen*

13:30 – 13:45 Uhr **Verabschiedung**

Gespräche mit Snacks zum Ausklang

Für die Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung:

Nina Springer, Stockholm; Petra Werner, Köln; Daniel Nölleke, Wien

Verantwortlich für die Tagungsorganisation:

Klaus Meier, Lehrstuhl für Journalistik I, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Ostenstraße 25, D-85071 Eichstätt, Tel. 08421-9321562 oder 9321564, klaus.meier@ku.de

Organisation und Ansprechpartner vor Ort:

Jonas Schützeneder, Tel. 08421-9321030, jonas.schuetzeneder@ku.de

Tagungsgebühr (einschließlich Catering während der Tagung und Buffet am Donnerstagabend): 25,- Euro. Die Teilnahme am Nachwuchstag am Mittwoch ist kostenlos.

Anmeldung:

Bitte per Mail an jonas.schuetzeneder@ku.de – bis zum 31. August 2019. Bitte geben Sie an, ob wir Sie schon für das Get together am Mittwochabend einplanen dürfen.

Und zudem bitte die Tagungsgebühr von 25,- Euro bis zum 31. August 2019 überweisen:

Kontoinhaber: Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

IBAN: DE67 7216 0818 0009 6329 99

BIC: GENODEF1INP

Verwendungszweck: Fachtagung Journalistik

Anmeldung für den Methodenworkshop am Mittwoch bitte direkt bei den oben genannten Organisator*innen.

Hotelkontingente, Anfahrt:

<https://journalistik.ku.de/dgpuk-tagung-2019/>